

Mitt. dtsh. malakozool. Ges.	91	26	Frankfurt a. M., April 2014
------------------------------	----	----	-----------------------------

## **Protokoll der 42. ordentlichen Mitgliederversammlung der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft am 31.05.2013 in Eberswalde**

Beginn der Versammlung: 19:05 Uhr

Anwesend: 36 Mitglieder; 2 Gäste

TOP 1: Begrüßung und Berichte des Vorstands

### *Begrüßung*

Der 1. Vorsitzende, Dr. V. WIESE, eröffnet die Versammlung, begrüßt die Anwesenden und spricht den Dank der DMG an das Organisationsteam um Dr. IRA RICHLING aus. Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Auch das Protokoll der 41. ordentlichen Mitgliederversammlung wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen. Der Vorsitzende richtet die Grüße einiger verhinderter Mitglieder aus.

### *Bericht des 1. Vorsitzenden*

Der 1. Vorsitzende berichtet über die am 31.05.2013 durchgeführte Vorstandssitzung, über die positive Weiterentwicklung der „Mitteilungen“ (zwei Hefte im letzten Jahr, farbiger Druck, gutes Preis-Leistung-Verhältnis), fordert die Mitglieder auf, ausstehende Tagungsberichte einzureichen und berichtet, dass die DMG im Dezember 2012 wieder den Freistellungsbescheid vom zuständigen Finanzamt bezüglich ihrer Gemeinnützigkeit erhalten hat.

### *Bericht der Schriftleitung des „Archivs für Molluskkunde“ (Dr. R. JANSSEN)*

Der Bericht des entschuldigten Schriftleiters wird vom 1. Vorsitzenden verlesen. Danach beträgt der *Impact factor* des Archivs aktuell 0,3. Es werden regelmäßig zwei Hefte pro Jahr publiziert, der Manuskripteingang ist gut und Dr. JANSSEN sieht insgesamt eine positive Entwicklung.

### *Bericht der Redaktion der „Mitteilungen“ (H.-J. HIRSCHFELDER)*

Die Redaktion äußert ihre Zufriedenheit mit den letzten Heften, betont jedoch gleichzeitig, dass die Qualität der eingesandten Beiträge noch sehr unterschiedlich sei.

### TOP 2: Kassenbericht (Dr. I. RICHLING)

Die Kassiererin berichtet über die Entwicklung des Kontenstandes der DMG. Während dieser im Jahr 2012 26.172,44 Euro betrug, ist er im Jahr 2013 um gut 200 Euro auf 26.395,63 Euro angestiegen.

Als Einnahmen wurden Mitgliedsbeiträge in Höhe von 11.179,46 Euro erzielt, die Ausgaben betragen summarisch 11.028,90 Euro.

Die DMG hat z. Zt. 271 Mitglieder, davon sind 232 Mitglieder Bezieher der „Mitteilungen“ und ca. 100 Mitglieder Abonnenten des „Archivs“.

### TOP 3: Berichte der Kassenprüfer (Dr. W. RÄHLE, Dr. C. RENKER)

Dr. RÄHLE berichtet, dass die Unterlagen geprüft und als vorbildlich eingestuft wurden. Dr. RENKER beantragt, die Kassenführerin zu entlasten, dieser Antrag wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

### TOP 4: Berichte aus dem Beirat und TOP 5: Anträge

Es lagen keine Berichte und keine Anträge vor.

### TOP 6: Berichte aus den Regionalarbeitskreisen

Dr. D. VON KNORRE berichtet, dass das Regionaltreffen des Arbeitskreises Ost vom 18.-20.10.2013 auf Schloss Altenhausen, Sachsen-Anhalt, stattfinden wird. Dr. VON KNORRE erwähnt, dass sich beim Druck der „Roten Liste“ ein Fehler eingeschlichen hat und dass deshalb vom BfN ein entsprechendes Austauschbild verschickt werden soll.

Dr. J. WINK berichtet, dass sich die hessische Landesgruppe zweimal jährlich zu Exkursionen trifft.

### TOP 7: Frühjahrstreffen 2014

Als mögliche Veranstaltungsorte für die Frühjahrstreffen werden für 2014 Dresden (KATRIN SCHNIEBS) und für 2015 die Schweiz (JÖRG RÜETSCHI) vorgeschlagen.

### TOP 8: Verschiedenes

Dr. V. WIESE berichtet, dass noch verschiedene Auflagen der Faltblätter „Weichtier des Jahres“ erhältlich sind.

Ende der Versammlung: 19:40 Uhr

Protokoll: Prof. Dr. THOMAS WILKE